

Fragen und Antworten zum Wettbewerb für das „Umweltfreundlichste Klassenzimmer“:

Was wird bewertet?

Wir bewerten vor allem die Mülltrennung und ob die Fenster nach Unterrichtsschluss geschlossen sind. Wo wir aber schon mal da sind, sehen wir uns auch den Fegedienst an.

Wie wird bewertet?

Es gibt 0 bis 3 Punkte für die Mülltrennung und die gleiche Punktzahl für den restlichen Zustand des Klassenzimmers. Es sind also pro Kontrolle maximal 6 Punkte zu erreichen.

Wie weiß man, wie die Klasse gerade abschneidet?

Sobald wir Zwischenergebnisse haben, geben wir diese über die KlassenlehrerInnen oder durch Aushang bekannt. Außer den 5ern kennt ihr das schon aus den Vorjahren.

Wird der Müll von der Schule überhaupt getrennt?

Ja, allerdings läuft im Moment die Mülltrennung in den Klassenzimmern so schlecht, dass wir im Moment praktisch allen Müll in den Restmüll geben müssen. Das war in den letzten Jahren anders, während wir jetzt Mützen, Pfandflaschen und Aufgefegtes im Papiermüll finden. Zum Teil sind die beiden Mülleimer kaum zu unterscheiden.

Was ist, wenn eine andere Lerngruppe in unserem Klassenzimmer war?

Dann werten wir in der Regel nur die Mülltrennung. Sprecht aber über eure Klassensprecher auf jeden Fall die Lehrkräfte von Klassen an, die euren Klassenraum unordentlich hinterlassen.

Wie lange dauert der Wettbewerb?

Wir möchten zum Schuljahresende die Klassen auszeichnen. Außerdem soll noch Zeit bleiben, den Gewinn als Klasse auszugeben. Somit werden wir mit der Untersuchung der Klassenzimmer ein paar Wochen vor Schuljahresende aufhören.

Haben auch die Klassen etwas von dem Wettbewerb, die nicht gewinnen?

Ja, weil wir als Schule einen Teil der gesparten Energiekosten und Müllgebühren zur freien Verwendung zurückbekommen. Somit kommen eure Bemühungen nicht nur der Umwelt, sondern der ganzen Schule zugute.